

# Sturmstillung

Familien-Gebet ab dem 20. Juni 2021

## Lied:

- Volltreffer  
Videos bzw. Audios unter: <https://www.pastoralverbund-stockkaempen.de/aktuelles/im-pastoralverbund/355-familiengottesdienst-zum-herunterladen>
- Oder das Aufsteh- Halleluja (Halleluja, preiset den Herrn; gern in verteilten Rollen singen. Die eine Hälfte singt nur das Halleluja und stehen dabei, die andere nur das Preiset den Herrn und steht dabei auf.

## Kreuzzeichen

Wir sind hier zusammen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

## Einstieg

## Einführung

- *Jeder bekommt ein Stück Pappkarton in die Hand. Auf die eine Seite malt man eine Sonne und einen geraden Strich als ruhigen See. Auf die andere Seite malt man eine Gewitterwolke mit Blitz und hohe Wellen.*
- *Es werden Sätze in den Raum gesagt. Alle legen das Papier offen vor sich, so dass es zu den jeweiligen Gefühlen, die entstehen, passt (gute Gefühle, Sonne im Herzen; schlechte Gefühle, es ist Sturm und Gewitter in meinem Leben)*

1. Ich spiele mit meinen Freunden.      -> Abstimmung, Begründen lassen  
(Ich habe die Sonne genommen, weil ich mich dann freue...)
2. Ich werde zum Eisessen eingeladen.
3. Meine Oma ist krank.
4. Ich bin in die Spielecke beim Marktkauf gegangen. Plötzlich merke ich, dass Mama lange schon nicht mehr zu sehen ist.

Ihr merkt, es gibt schöne und sonnige Tage und Momente im Leben. Da ist alles ganz einfach. Du fühlst dich gut.

Es aber auch stürmische Zeiten in deinem Leben. Da ist vielleicht etwas Schlechtes passiert. Dann fühlst du dich schlecht. Vielleicht bist du traurig, vielleicht hast du Angst.

Von so einer Situation hören wir heute im Evangelium.

- Lied: Oder das Aufsteh- Halleluja (Halleluja, preiset den Herrn; gern in verteilten Rollen singen. Die eine Hälfte singt nur das Halleluja und stehen dabei, die andere nur das Preiset den Herrn und steht dabei auf.

## Oder

- Bibelentdeckerlied (<https://www.youtube.com/watch?v=PD4dscd7SSE> )

Evangelium (Mk 4,35-41) als Video ansehen unter  
<https://www.youtube.com/watch?v=obEzMOFEU5A>

### Katechese

Wie fühlten sich die Jünger wohl, als sie in den großen Sturm gerieten?

Warum?

- Sie haben Angst. Sie waren verzweifelt, sie wussten nicht weiter.

Was taten sie?

- Sie weckten Jesus.

Warum waren sie so schockiert, dass Jesus schlief?

- Sie fühlten sich allein und im Stich gelassen, statt für sie da zu sein schlief Jesus

Dann hat sich alles zum Guten gewendet. Jesus hat geholfen. Dann hat Jesus seine Jünger aber verwundert gefragt: „Warum habt ihr Angst? Glaubt ihr nicht, dass ich für euch da bin?“  
Jesus ist verwundert und er will seine Freunde ermutigen: Ich bin für euch da, ob ich nun wach bin und direkt bei euch, ob ich schlafe oder ob ich schon bei Gott bin. Ihr seid niemals allein.

Wann hast du das erlebt, dass du dich allein gefühlt hast, dass keiner da war und plötzlich änderte sich alles?

- erzählen lassen

Welche Gefühle hast du, wenn jemand für dich da ist und dich begleitet?

- ...

In diesen schönen Gefühlen kann man Gott entdecken. Er ist für uns da.  
Und jeder von uns ist aufgerufen dieses gute Gefühl weiterzugeben. Helfen wir einander. Seien wir füreinander da!

### Vater unser

So dürfen wir beten. Vater Unser...

### Gebet

Jesus,  
du hast den Sturm auf dem See gestillt.  
Dann hatten deine Jünger keine Angst mehr.  
Du begleitest auch uns im Boot unseres Lebens.  
Hilf uns, wenn das Leben mal stürmisch ist  
und wir Angst haben.  
Amen.

### Segen

Lied: Gottes Liebe (Liebe, Freude, Segen)

